

Biografie

Z. Randall Stroepe ist ein amerikanischer Komponist und Dirigent. Seine jüngsten Engagements als Dirigent waren: an der Santa Maria Sopra Minerva (Rom), in Hongkong, Barcelona und Singapur, an der Kathedrale von Canterbury (Großbritannien), dem Berliner Dom, dem Salzburger Dom, dem Orchestra Hall (Chicago) und Carnegie Hall (New York). Auch hat Randall in den letzten elf Jahren neun Aufführungen am Vatikan dirigiert. Darüber hinaus fungiert er als künstlicher Leiter von zwei im Sommer stattfindenden Musik Festivals in Europa.

Als Gastdirigent, hat Randall bisher 22 internationale Musik Festivals in Großbritannien, Deutschland, Spanien und Italien dirigiert. Auch war er schon auf Konzerttourneen in Japan, Italien, China, Deutschland, Estland, Schweden, Frankreich, Niederlande, Großbritannien und in 26 anderen Ländern.

Randall studierte Komposition unter Cecil Effinger und Normand Lockwood, die Studenten der berühmten französischen Lehrerin und Komponistin Nadia Boulanger (selbst Studentin Gabriel Faurés) waren. Die Hauptverleger seiner 200 veröffentlichten Werke sind Alliance Music Publications, Walton Music, Carl Fischer und Oxford (England). Seine kürzeren Chorwerke — die bekanntesten davon *Conversion of Saul*, *Lamentaciones de Jeremias*, *Magnificat*, *We Beheld Once Again the Stars*, *The Pasture*, *Revelation*, *Homeland*, *Judaskuss*, *I Am Not Yours*, *Caritas et Amor*, *Song to the Moon*, *Conversion of Saul*, und *In Paradisum* — verkauften sich bisher über 4 millionen Male. Eins seiner meist-aufgeführten Werke ist der Chorzyklus — *Four Sonnets of Garcilaso* (welcher *Amor de mi alma* beinhaltet) — basiert auf der Dichtung des Spanischen Dichters Garcilaso de la Vega. Längere Stücke, u.a. *Hodie! (heute)* für Blechbläser/Orgel/Schlaginstrumente und gemischte/Knabensopran Chöre, der Liederzyklus für einen Solisten *Love's Waning Seasons*, und *American Rhapsody* sind auch sehr gefragt. Er veröffentlichte viele Instrumentalwerke, u.a. *Fanfare* (Blechbläser/Schlaginstrumente/Orgel) und *Amor de mi alma* (sinfonisches Blasorchester).

Randalls Werke sind von angesehenen Ensembles, national wie international, aufgenommen oder aufgeführt worden, unter anderen von dem Cincinnati Pops Orchester, London Symphonie Orchester, Prairie Voices (Kanada), Grex Vocalis, NOVA, Bella Voce, dem Turtle Creek Chorale und der University of British Columbia. Sein Stück *We Beheld Once Again the Stars* wurde neulich von den Philippine Madrigal Singers gesungen, als sie den European Grand Prix for Choral Singing gewannen. Randalls *Revelation* (siehe Video [hier](#)) wurde von dem Ehwa Chamber Choir (Südkorea) aufgeführt.

Das professionelle Ensemble THE NEW AMERICAN VOICES plant 2024 eine Tournee in Norditalien, die Schweiz und die Niederlande. Randall ist der Dirigent.

In New Mexico, USA geboren, hat Randall seinen Master of Music der Gesangskünste an der University of Colorado erworben, und hat an der Arizona State University in Musikwissenschaft/Chordirigieren promoviert. Nach seiner Promotion, hat er zusammen mit Margaret Hillis, Chorleiterin der Chicago Symphony gearbeitet. Durch ein Australian-American Fulbright Stipendium, hat er auch im westlichen Australien gearbeitet.